

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 14 (1888)  
**Heft:** 25

**Artikel:** Er ging!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-428247>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98.

Buchdruckerei E. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5, 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbildern 50 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz und des Auslandes.

### Er ging!

Wahrheit ward endlich, was so lang  
Nur still geheimes Hoffen.  
Es hat die traurige Gestalt  
Vernichtung schwer getroffen.  
Zum frohen Licht jauchzt alle Welt,  
Vorbei ist aller Jammer,  
Vorbei ist der Medarditag,  
Vorbei ist's mit — dem Winter!

Er ward gegangen! Wer hätt' auch  
Dem Grimme widerstanden,  
Der nach Erlösung seufzt' aus des  
Tyrrannen trüben Banden?  
Heimtückisch, lichtfeind, feig, versteckt,  
Schob er noch, belst noch heiser,  
Da packt ihn endlich gründlich an  
Ein ächter deutscher — Frühling.

Ihr aber steht jetzt tief beschämt,  
Die noch vor wenig Wochen  
So klein, so zag, so würdelos  
Vor ihm zu Kreuz gekrochen.  
Wie schlotterte Euch das Gebein,  
Wie krocht Ihr stumm zur Kammer;  
Ihr horcht verdutzt: Aflavit et  
Weg ist der — böse Winter.

Doch trägt kein Mal noch tief und wüßt  
Helvetia's Gewandung.  
Wohlauf, mein Volk, sorg' daß Dich nicht  
Trifft Deines Rückens Ahndung!  
Werd' auch im schlimmsten Wettersturm  
Nie Ambos, bleibe Hammer!  
Dann weicht, sei er auch noch so schüdd,  
Der böse Feind — der Winter!